

AGB / Allgemeiner Datenschutzhinweis

1. Allgemein

Für die Geschäftsbeziehung zwischen uns und dem Käufer gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Käufers erkennen wir nicht an, es sei denn, wir hätten ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zugestimmt. Mündliche Vereinbarungen bedürfen der Schriftform. Offensichtliche Irrtümer, Schreib-, Druck- oder Rechenfehler sind für uns nicht verbindlich. Hinweis: Unsere unten aufgeführten Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für sämtliche unserer Produkte (das heißt Kosmetika, kosmetische Geräte, Einrichtungs- und Behandlungsgegenstände etc.) sowie Leistungen.

2. Mengen

Sämtliche Mengen in Bestellungen des Käufers basieren auf Angaben des Käufers.

3. Preise

Der Kaufpreis ist der von uns genannte Preis, oder, wo dies nicht im Einzelnen geschehen ist, der in unserer Preisliste aufgestellte Preis, wie er zum Zeitpunkt der Bestellung gültig ist. Preisänderungen sind zulässig, wenn zwischen Vertragsabschluss und vertraglichem Liefertermin mehr als 3 Monate liegen. Die Preise verstehen sich zzgl. der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Mindestbestellwert 100,- €, Mindermengenzuschlag 25,- €. Aufträge mit einem Warenwert ab 230,- € (ohne Mehrwertsteuer) erfolgen frachtfrei. Für Aufträge mit einem geringeren Warenwert berechnen wir anteilmäßige Porto, Verpackungs- und Versandkosten, jedoch mindestens 8,- €. Bankrücklasten, die uns bei fehlender Kontodeckung des Käufers für die Nichtausführung von Abbuchungsaufträgen oder Nichteinlösung von Schecks von Banken, Sparkassen oder sonstigen Geldinstituten belastet werden, sind vom Käufer zu ersetzen.

4. Zahlung und Verrechnung

Bei Nachnahme wird ein Sofortrabatt in Höhe von 2% und bei Bankeinzug ein solcher in Höhe von 4% gewährt, wenn der Nettoauftragswert über 230,- € beträgt, keine ältere Rechnung unbezahlt ist und keine anderen Zahlungsbedingungen schriftlich vereinbart worden sind. Maßgeblich ist der Zahlungseingang bei uns bzw. auf unserem Konto. Von der Rabattierung ausgenommen sind Werbedrucksachen und Seminargebühren.

Kommt der Käufer in Zahlungsverzug, so sind wir berechtigt Verzugszinsen in Höhe von 5% über dem Basiszinssatz geltend zu machen. Ist der Käufer Kaufmann, beträgt der (Verzugs-) Zinssatz 8% über dem Basiszinssatz. Wir sind berechtigt, für jede Mahnung Mahngebühren in Höhe von 10,00€ pro Schreiben zu fordern.

Falls nach Vertragsabschluss in den Vermögensverhältnissen des Käufers eine wesentliche Verschlechterung erkennbar wird, durch die unser Anspruch auf die Gegenleistung gefährdet wird, können wir bei Bestehen einer Vorleistungspflicht unsere Leistung so lange verweigern, bis die Gegenleistung bewirkt oder uns Sicherheit für sie geleistet ist. Ist der Käufer nach Ablauf einer von uns angemessenen Frist weder zur Zug um Zug Erfüllung noch zur Sicherheitsleistung bereit, steht uns das Recht zum Rücktritt vom Vertrag zu. Die Aufrechnung mit Gegenforderungen des Käufers ist nur insoweit zulässig, als diese von uns als bestehend und fällig anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind. Zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechtes ist der Käufer nur insoweit befugt, als sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht. Sofern wir in Vorleistung treten, z.B. bei Ratenzahlung, ermächtigt der Käufer uns, seine Daten zum Zwecke der Bonitätsprüfung an den Verband der Vereine Creditreform e.V., Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, weiterzugeben. Wir behalten uns das Recht vor, dem Käufer im Ergebnis der Bonitätsprüfung eine Ratenzahlung zu verweigern.

5. Lieferpflichten

Unsere Lieferpflicht besteht nur dann, wenn der Käufer ein Kosmetik-Institut betreibt, für dieses seine fachliche Qualifikation nachweist und zweimal jährlich ein von uns veranstaltetes Seminar besucht. Der Grund hierfür besteht zum einen darin, eine richtige Anwendung unserer Produkte sowie unserer Behandlungen bei dem/der jeweiligen Endverbraucher(in) sicherzustellen und zum anderen darin, das Wissen um die Wirkstoffe und Wirkungsweise unserer Produkte auf den aktuellen Stand zu bringen, damit dem/der Endverbraucher(in) eine richtige und fachmännische Beratung durch den Käufer zuteil wird.

6. Abnahme des Liefergegenstandes

Wenn der Käufer nach Ablauf einer ihm gesetzten angemessenen Nachfrist die Abnahme verweigert oder ausdrücklich erklärt, nicht abnehmen zu wollen, können wir vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz verlangen. Als Schadensersatz können pauschal 25% der Auftragssumme gefordert werden. Dem Käufer steht dabei der Nachweis offen, dass uns kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Entsteht uns im Einzelfall ein außergewöhnlich hoher Schaden, der die Schadenspauschale deutlich übersteigt, sind wir zur Geltendmachung dieses Schadens berechtigt.

7. Gefährübergang

Leistungsort für unsere Lieferpflicht ist die jeweilige Betriebsstätte des Käufers. Die Versendung des Liefergegenstandes erfolgt auf Verlangen des Käufers. Die Wahl des Versandweges und -mittels ist, soweit nichts Abweichendes vereinbart ist, uns überlassen. Der Versand des Liefergegenstandes erfolgt auf Gefahr des Käufers. Verzögert sich die Absendung durch ein Verhalten des Käufers, so geht die Gefahr bereits mit der Mitteilung der Versandbereitschaft auf den Käufer über.

8. Eigentumsvorbehalt

Gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung (bei Schecks bis zu deren vorbehaltloser Einlösung) unser Eigentum (Vorbehaltsware).

9. Mängelrüge, Gewährleistung

Der Käufer hat den Liefergegenstand nach Eingang unverzüglich mit der ihm unter den gebotenen Umständen zumutbaren Sorgfalt zu untersuchen und hierbei feststellbare Mängel unverzüglich schriftlich zu rügen. Zeigt sich später ein zunächst nicht feststellbarer Mangel, so ist dieser unverzüglich nach seiner Entdeckung schriftlich zu rügen. Unterlässt der Käufer die Rüge, so gilt die Lieferung als genehmigt.

Soweit ein von uns zu vertretender Mangel vorliegt, sind wir nach unserer Wahl zur Mängelbeseitigung oder zur Neulieferung berechtigt. Schäden durch unsachgemäße Behandlung unterliegen nicht unserer Gewährleistungspflicht. Die Gewährleistungspflicht beträgt ein Jahr ab Gefahrenübergang (Ziff.7). Die Gewährleistung bezieht sich immer auf einen Einzelartikel und greift bei Mangel- oder Fehlerhaftigkeit einer einzelnen Ware, nicht auf ein Sortiment, auf eine Ausstattung oder ein System über.

Im Übrigen gelten für die Gewährleistung die gesetzlichen Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches sowie unsere Reklamationsrichtlinien, nach denen ein Reklamationsformular vollständig auszufüllen ist. Warenrücksendungen müssen vorher vereinbart sein.

10. Firmenlogo und Marken

Werbeanzeigen, die unser Firmenlogo enthalten, dürfen nur nach vorheriger Zustimmung geschaltet werden.

Die unseren Erzeugnissen zugeordneten Marken dürfen werblich nur mit unserer vorherigen Zustimmung verwendet werden.

11. Vertriebsweg

Unsere Produkte dürfen nur an Endverbraucher(innen) veräußert werden, die zuvor eine Hautanalyse und eine individuelle Beratung über die Wirksamkeit und richtige Anwendung der Produkte erhalten haben. Es soll hierdurch sichergestellt werden, dass zum einen die Endverbraucher(innen) nur solche Produkte/Behandlungen erhalten, die auf ihren jeweiligen Hauttyp/-zustand abgestimmt sind und zum anderen unerwünschte Hautreaktionen vermieden werden. Der Verkauf an Wiederverkäufer ist aus dem in Ziffer 5 genannten Grund nicht gestattet.

12. Internet

Unsere Produkte dürfen über eigene oder fremde Onlineshops des Internets nur mit unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung vertrieben werden. Soweit der Käufer neben seinem Kosmetikinstitut noch einen Onlineshop betreibt, darf dieser nur solchen Endverbraucher(innen) zur Verfügung stehen, die zuvor vom Käufer eine Hautanalyse und eine individuelle Beratung über die Wirksamkeit und richtige Anwendung der Produkte erhalten haben. Der Verkauf von Kabinenware und Proben ist nicht gestattet. Des Weiteren sind der aktive Verkauf und die Belieferung unserer Produkte nur in Deutschland gestattet.

Der Onlineshop muss ansprechend und von hoher Qualität sein. Hierzu gilt, dass die Art und Weise der Darstellung und Präsentation der Produkte unserem hohen Markenimage genügen muss. Des Weiteren müssen ein schneller Seitenaufbau, eine leichte Navigationsfähigkeit, ein sicheres Zahlungssystem sowie eine zügige Auslieferung der bestellten Produkte gewährleistet sein. Sollte der Käufer in seinem Onlineshop neben unseren Produkten noch andere Produkte führen, so muss eine deutliche Trennung und Abgrenzung zu unseren Produkten sichergestellt sein. Ein Verkauf über ebay und andere Auktionsplattformen im Internet kann die vorgenannten Grundsätze nicht erfüllen und ist daher nicht gestattet. Nicht gestattet ist es dem Käufer auch, einen abwertenden Domainnamen für seinen Onlineshop zu verwenden.

Darüber hinaus bedarf die Bewerbung unserer Produkte/Behandlungen im Internet einer vorherigen Überprüfung und anschließenden schriftlichen Genehmigung durch uns. Damit soll die Einhaltung insbesondere wettbewerbsrechtlicher Vorschriften sichergestellt werden.

Die Verwendung von Fotos, Stimmungsbildern und Plakatabzügen aus unserem Haus sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht gestattet und bedürfen daher unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung.

13. Datenschutz

Ihre Privatsphäre und der damit verbundene Schutz personenbezogener Daten sind uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb erfolgt unser geschäftliches Handeln in Übereinstimmung mit den anwendbaren Rechtsvorschriften zu Datenschutz und Datensicherheit. Uns ist sehr daran gelegen, dass Sie sich bei uns sicher fühlen. Aus diesem Grund achten wir und unser Datenschutzbeauftragter auf die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Der Bedeutung Ihrer uns anvertrauten Daten sind wir uns bewusst und möchten Sie im Folgenden darüber informieren:

- für welche Zwecke Ihre (personenbezogenen) Daten verarbeitet werden,
- wie wir mit Ihren Daten umgehen und sie schützen,
- wem wir die Daten zur Verfügung stellen und
- wie Sie Ihre Rechte wahrnehmen können.

Bitte lesen Sie sich die nachfolgenden Ausführungen aufmerksam durch. Bei Fragen können Sie sich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

13.1. Begriffsbestimmungen

Datenschutz ist ein komplexes Thema. Damit einige grundlegende Bedeutungen das Verständnis dieser Datenschutzerklärung erleichtern, haben wir diese für Sie zusammengetragen.

Unter einer **„Auftragsverarbeitung“** (kurz AV) im Sinne des Art. 28 Datenschutz Grundverordnung (DSGVO) wird vereinfacht eine Dienstleistung verstanden, bei der personenbezogene Daten im Auftrag und nach Weisung des sogenannten Verantwortlichen durch einen Dienstleister (Auftragsverarbeiter) nach DSGVO erhoben, verarbeitet und / oder genutzt werden. Bevor ein solcher Auftrag an einen Dienstleister vergeben wird, schließen wir einen speziellen Vertrag mit dem Dienstleister und stellen weitere Maßnahmen zum Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sicher.

Dritter ist jede natürliche oder juristische Person oder Stelle, außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten, vgl. Art. 4 Nr. 10 DSGVO. Es handelt sich daher z. B. nicht um einen Dritten, wenn personenbezogene Daten im Zuge einer Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO an einen Dienstleister gegeben werden.

Unter **„personenbezogene Daten“** sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen, insbesondere Vor- und Nachname, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse, postalische Adressen, sowie Bank- und Zahlungsdaten, aber auch Gesundheitsdaten, zu verstehen, vgl. Art. 4 Nr. 1 DSGVO.

„Verantwortlicher“ gemäß Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist jede Person oder Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

13.2. Verantwortlicher

Verantwortlicher in Bezug auf Ihre personenbezogenen Daten ist:

Deynique Cosmetics GmbH
Bahnhofstraße 59
D-56457 Westerburg
Telefon: +49 2663-2909-0
E-Mail: info@deynique.org

Sollte eine andere als die vorgenannte Stelle „Verantwortlicher“ im Sinne der Datenschutz Grundverordnung sein, so werden Sie explizit und gesondert darauf hingewiesen, sofern dies nicht offensichtlich ist.

13.3. Datenverarbeitung

13.3.1. Zur Durchführung der Bestellung / dem Depotabschluss

Wir erheben und verarbeiten personenbezogene Daten, wenn und soweit dies für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des jeweiligen Rechtsgeschäfts (Kauf, Rechnungsabwicklung sowie vorvertragliche Maßnahmen, wie z. B. zur Angebotserstellung) erforderlich ist. Hierzu erheben und verarbeiten wir die notwendigen personenbezogenen Daten (Anrede, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, postalische Adresse, Zahlungsdaten, produktspezifische Daten, Bestellhistorie), die zur Erfüllung der Bestellung sowie ggf. zur Angebotserstellung erforderlich sind.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, bei Vorliegen einer Einwilligung von Ihnen gilt ergänzend Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

13.3.2. Zur Kontaktaufnahme per E-Mail, Telefax, Telefon oder postalische Zusendung

Sollten Sie mit uns via E-Mail, Telefax, Telefon oder postalischer Zusendung in Verbindung treten, nutzen wir Ihre Angaben zur Kontaktaufnahme und zur zweckbezogenen Bearbeitung und Beantwortung Ihrer Anfrage. Eine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte findet nicht statt. Sofern keine anderweitigen Rechtsvorschriften dem entgegenstehen und Ihre Anfrage nicht der Vorbereitung eines Vertragsschlusses dient, werden Ihre Angaben innerhalb einer angemessenen Frist nach Abschluss der Bearbeitung von uns gelöscht.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse besteht in der angemessenen Beantwortung und Bearbeitung

Ihrer Anfrage. Erfolgt Ihre Anfrage zur Vorbereitung/Anbahnung eines Vertragsabschlusses mit Ihnen, ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO alternative Rechtsgrundlage.

13.3.3. Zum Versand von zusätzlichen Informationen per E-Mail/Telefon/Fax/SMS oder an postalische Adressen

Wenn Sie dem Erhalt von zusätzlichen Informationen aus unserem Haus eingewilligt haben, werden je nach gewünschter Form die notwendigen personenbezogenen Daten von uns auf einem Server gespeichert. Diese personenbezogenen Daten setzen wir ausschließlich für den Versand dieser Informationen ein. Ihre Daten werden nicht an Dritte weitergegeben oder für weitere eigene Zwecke verwendet.

Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Sofern Sie keine weiterführenden Informationen mehr von uns erhalten möchten, können Sie jederzeit widersprechen. Hierfür entstehen Ihnen keine anderen als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen. Sie finden hierzu in jedem Newsletter einen Abmeldelink. Alternativ reicht auch eine formlose Mitteilung an info@deynique.org, ein Telefax oder Brief.

13.4. Weitergabe Ihrer Daten, Einsatz von Dienstleistern

Wir erheben und nutzen Ihre Daten nach den gesetzlichen Vorgaben und nur für eigene Zwecke. Eine Weitergabe an sogenannte Dritte erfolgt nicht, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Verpflichtung hierzu, Sie haben in die Weitergabe eingewilligt oder die Weitergabe ist zur Erfüllung eines Vertrages zwischen Ihnen und uns erforderlich.

13.4.1. Weitergabe Ihrer Daten zur Leistungsabwicklung

Wir geben Ihre Daten nur dann an Dritte weiter, wenn dies für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten Ihnen gegenüber erforderlich ist. Dazu zählt die Weitergabe Ihrer Daten an den Versanddienstleister (z. B. Deutsche Post) zur Zustellung der getätigten Bestellungen oder die Weitergabe der erforderlichen Zahlungsdaten an den Zahlungsdienstleister zur Abwicklung der Zahlung. Wir geben lediglich die für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten an den eingesetzten Dienstleister weiter. Eine weitergehende Verwendung Ihrer Daten durch den Dienstleister erfolgt nicht.

Rechtsgrundlage der Datenweitergabe ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

13.4.2. Einsatz von Dienstleistern zur Leistungsabwicklung

Soweit wir zur Ermöglichung unseres Angebots auf weitere Dienstleister zugreifen und diesen möglicherweise einen erforderlichen Zugriff auf Ihre Daten gewähren, haben wir selbstverständlich einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung (kurz AV-Vertrag) gemäß Art. 28 DSGVO mit unseren Dienstleistern zur Auftragsverarbeitung (kurz Auftragsverarbeiter) geschlossen. Auch bleiben wir weiterhin für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich. Durch den Vertragsschluss gelten die eingesetzten Dienstleister nicht als sogenannte Dritte.

13.4.3. Datenerhebung und Verarbeitung bei Bonitätsprüfung

Sofern wir in Vorleistung treten, z.B. bei Ratenzahlung, behalten wir uns das Recht vor, zur Wahrung unserer berechtigten Interessen ggfs. eine Bonitätsauskunft bei dem Verband der Vereine Creditreform e.V., Hammfelddamm 13, 41460 Neuss, einzuholen. Hierzu übermitteln wir die zu einer Bonitätsprüfung benötigten personenbezogenen Daten dorthin und verwenden die erhaltenen Informationen für eine abgewogene Entscheidung über die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Vertragsverhältnisses. Die Bonitätsauskunft kann Wahrscheinlichkeitswerte (Score-Werte) beinhalten, die auf Basis wissenschaftlich anerkannter mathematisch-statistischer Verfahren berechnet werden und in deren Berechnung u.a. Anschriftendaten einfließen. Ihre schutzwürdigen Belange werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.

13.5. Dauer der Datennutzung / Aufbewahrung

Eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten dem nicht entgegenstehen und wenn Sie einen Löschungsanspruch geltend gemacht haben, wenn die Daten zur Erfüllung des mit der Speicherung verfolgten Zwecks nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung aus sonstigen gesetzlichen Gründen unzulässig ist.

13.6. Ort der Datenverwendung

Ihre Daten werden in der Regel in Deutschland verarbeitet. In Ausnahmefällen können Informationen, die Sie an uns übermitteln, auf Servern innerhalb der Europäischen Union (EU) gespeichert werden. Sollten wir hiervon als „Verantwortlicher“ abweichen, benachrichtigen wir Sie hierüber.

14. Datensicherheit / sichere Datenübertragung

Wir möchten Sie darüber aufklären, dass bei der Datenübertragung im Internet (z. B. via E-Mail) Sicherheitslücken auftreten können. Ein lückenloser Schutz vor dem Zugriff durch Dritte ist uns daher nicht möglich. Wir sichern unsere IT-Systeme (einschließlich der Webseite/n) mittels sogenannter technischer und organisatorischer Maßnahmen (kurz TOM) gegen ungewollte/n Zutritt, Zugang, Weitergabe, Eingabe, Verlust und Verbreitung sowie Zerstörung und Veränderung durch Unbefugte ab.

15. Betroffenenrechte / Datenschutzbeauftragter

Ansprechpartner zur Wahrung Ihrer Betroffenenrechte ist unser externer Datenschutzbeauftragter (Kontaktinformationen siehe unten).

15.1. Widerrufsrecht

Die von Ihnen erteilten Einwilligungen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten können Sie nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit und mit Wirkung für die Zukunft widerrufen, ohne dass Ihnen dadurch Kosten entstehen, die die Übertragungskosten gemäß den Basisstarifen übersteigen.

15.2. Auskunftsrecht

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen von Art. 15 DSGVO können Sie selbstverständlich und jederzeit Auskunft darüber verlangen, ob wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten. Sofern wir personenbezogene Daten von Ihnen verarbeiten, können Sie darüber hinaus Auskunft über die Umstände und Ausgestaltung der Verarbeitung und nähere Angaben zu den verarbeiteten Daten verlangen.

15.3. Recht auf Berichtigung

Sie können nach Art. 16 DSGVO verlangen, dass unrichtige Angaben zur Ihrer Person, sofern Sie eine Änderung nicht selbst vornehmen können, berichtigt werden.

15.4. Recht auf Löschung

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen von Art. 17 DSGVO sind Sie berechtigt, von uns zu verlangen, dass wir Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich löschen. Das Recht auf Löschung besteht u. a. nicht, wenn die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erforderlich ist für die Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen (bspw. gesetzliche Aufbewahrungspflichten) oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

15.5. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie können nach Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

15.6. Mitteilungspflicht

Nach Art. 19 DSGVO sind wir verpflichtet allen Empfänger, denen personenbezogene Daten offengelegt wurden, über Berichtigungen, Löschungen und Einschränkungen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu informieren. Ausnahmen können hierbei bestehen, wenn dies unmöglich oder mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden ist. Auf Verlangen unterrichten wir Sie gerne über diese Empfänger.

15.7. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie sind berechtigt, unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO von uns zu verlangen, Ihnen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die durch uns verarbeitet werden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu übergeben.

15.8. Widerspruchsrecht

Unter den Voraussetzungen des Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen und von uns zu verlangen, die Verarbeitung einzustellen. Das Widerspruchsrecht besteht nur in dem gesetzlich vorgesehenen Umfang. Ihrem Widerspruch können berechtigte Interessen entgegenstehen, die eine weitere Verarbeitung erforderlich machen.

15.9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling

Wir stellen auch Ihre Rechte nach Art. 22 DSGVO sicher. Sie bzw. Ihre Daten sind nicht Gegenstand von Entscheidungen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung - einschließlich Profiling - beruhen.

15.10. Beschwerderecht/Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht nach Art. 77 DSGVO, sich bei einer Aufsichtsbehörde bzw. einer zuständigen Stelle zu beschweren, sofern Sie einen Grund zur Beanstandung haben sollten, insbesondere wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht in Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben und den Vorgaben dieser Datenschutzerklärung erfolgt.

15.11. Datenschutzbeauftragter

Sofern Sie von Ihren Betroffenenrechten, so auch von Ihrem Recht auf Löschung bzw. Sperrung, Gebrauch machen möchten, wenden Sie sich bitte mit einer ausreichenden Legitimation und - bevorzugt schriftlich - an unseren Beauftragten für den Datenschutz (Datenschutzbeauftragter).

Brands Consulting | Datenschutz & Beratung
Externer Datenschutzbeauftragter
Auf dem Hahn 11
D-56412 Niedererbach
Homepage: <https://brands-consulting.eu>
E-Mail: deynique@rlp.brands-consulting.eu

bzw. auch gerne über die Anschrift der Deynique Cosmetics GmbH an den Datenschutzbeauftragten:

Deynique Cosmetics GmbH
Datenschutzbeauftragter - persönlich -
Bahnhofstraße 59
D-56457 Westerburg

16. Änderungen der Datenschutzerklärung

Die fortschreitende Technik, gesetzliche Vorgaben oder auch geänderte Abläufe können sich, u. a. auch auf diese Datenschutzhinweise, auswirken. Wir behalten uns daher das Recht vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Bei einer Änderung werden Sie unverzüglich informiert.

Streitbeilegung

Wir sind weder verpflichtet noch bereit, an Streitschlichtungsverfahren vor einer Streitschlichtungsstelle im Sinne des §2 Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

17. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand: D-56457 Westerburg

Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.